

The background of the page is a photograph of a desk. In the top right corner, a smartphone is visible, displaying a menu with items like 'Report Issue', 'Nokia Code of Interest', 'Conflict of Interest', 'Environment', 'Fair Competition', and 'Human Resources'. In the center, a pair of blue earbuds with a black cord lies on a white surface. A pen is partially visible at the bottom center. The entire scene is overlaid with a semi-transparent blue rectangle that contains the text.

Verhaltenskodex für gewerbliche Drittunter- nehmen

NOKIA VERHALTENSKODEX



Inhalte

1.	Einleitung	3
1.1	Werte des Unternehmens Nokia	3
1.2	Anwendungsbereich des Verhaltenskodex	3
2.	Einhaltung gesetzlicher und regulatorischer Vorschriften (Compliance)	4
2.1	Korruptionsverbot	4
2.2	Einhaltung von Handelsbestimmungen (Compliance)	5
2.3	Insiderhandel	5
2.4	Fairer Wettbewerb/Kartellrecht	5
2.5	Geldwäscheverbot	5
3.	Ethische Geschäftspraktiken	6
3.1	Interessenkonflikt	6
3.2	Datenschutz	6
3.3	Geistiges Eigentum und vertrauliche Informationen	6
3.4	Records Management	6
3.5	Erfassung vertraulicher Meldungen	7
4.	Umwelt- und Sozialbestimmungen	8
4.1	Faire Personalpolitik	8
4.2	Umweltschutz	8
4.3	Gesundheit und Sicherheit	8
4.4	Menschenrechte	8
5.	Ihre Verantwortung als ein Drittunternehmen von Nokia im Rahmen dieses Verhaltenskodex	9

1. Einleitung

1.1 Werte des Unternehmens Nokia

Nokia ist stolz auf seinen langjährigen Ruf in Bezug auf Integrität, der über 150 Jahre hinweg aufgebaut wurde. Die Glaubwürdigkeit dieses guten Rufes beruht nicht nur auf dem unternehmenseigenen Verhalten, sondern auch auf den Handlungen all derjenigen, mit denen Nokia in Geschäftsbeziehung steht. Aus diesem Grund ist es Nokia wichtig, dass gewerbliche Drittunternehmen¹ die Werte von Nokia teilen, die gleichen hohen ethischen Standards vertreten und sich strikt an internationale und lokale Gesetzgebung und Vorschriften halten.

„Ethisches Verhalten bei der Arbeit und das Treffen der richtigen Entscheidungen für das Unternehmen sind von grundlegender Bedeutung Dies stellt ein wesentliches Unterscheidungsmerkmal für Nokia dar. Dank unserer Verpflichtung zu hohen ethischen Standards, in Verbindung mit dem Verhaltenskodex und unseren Werten, sind wir in der Lage, langfristige Werte zu schaffen – so können wir mithilfe unserer Technologien auch weiterhin einen echten Unterschied im Leben zahlreicher Menschen ausmachen.“

Rajeev Suri, Präsident und CEO

1.2 Anwendungsbereich des Verhaltenskodex

Dieser Verhaltenskodex wurde entwickelt, um die Erwartungen von Nokia bzgl. ethisch einwandfreier Geschäftspraktiken an gewerbliche Drittunternehmen zu vermitteln. Die Richtlinie basiert auf den Werten und Grundsätzen des Nokia-Verhaltenskodexes, der auf folgender Website abrufbar ist: https://www.nokia.com/en_int/investors/corporate-governance/code-of-conduct. Nokia verpflichtet alle gewerblichen Drittunternehmen, angemessene Maßnahmen zu ergreifen, um sicherzustellen, dass der vorliegende Verhaltenskodex für gewerbliche Drittunternehmen im gesamten Unternehmen dieser Drittparteien kommuniziert und Mitarbeitern sowie sonstigen Dritten, die für und mit Nokia Geschäfte tätigen, zur Verfügung gestellt wird, und um sicherzustellen, dass alle Handlungen vollständig mit den geltenden internationalen und lokalen Gesetzen und Vorschriften übereinstimmen und den höchsten ethischen Standards entsprechen.

¹ Nokia definiert Drittunternehmen als jede Drittpartei, die von Nokia als Vertriebsvermittler zum Endkunden eingesetzt wird. Zu gewerblichen Drittunternehmen gehören Value Added Reseller (VAR), Distributoren, indirekte Reseller und Systemintegratoren.

2. Einhaltung gesetzlicher und regulatorischer Vorschriften (Compliance)

2.1 Korruptionsverbot

Bei Geschäften mit oder im Auftrag von Nokia wird erwartet, dass gewerbliche Drittunternehmen:

- alle geltenden lokalen und internationalen Antikorruptionsgesetze und -vorschriften, einschließlich (aber nicht beschränkt auf) dem U.S. Foreign Corrupt Practices Act, dem UK Bribery Act und dem französischen Antikorruptionsgesetz (Sapin II) einhalten;
- sicherstellen, dass alle Mitarbeiter und sonstigen Personen, die im Auftrag des Unternehmens beschäftigt werden, diese Gesetze und Vorschriften kennen und einhalten;
- sich bei allen geschäftlichen Transaktionen ethisch einwandfrei verhalten;
- stets transparent und nachvollziehbar handeln, insbesondere aber im Umgang mit Regierungen, Behörden und deren Vertretern;
- genaue Bücher und Aufzeichnungen über alle für und mit Nokia getätigten Geschäfte führen und detaillierte Begleitdokumente aufbewahren;
- weitere Drittparteien für mit Nokia in Verbindung stehende Geschäftstätig-

- keiten nur bei absoluter Notwendigkeit und nach sorgfältiger Überprüfung (Due-Diligence-Prüfung) einbeziehen und nicht mit Dritten zusammenarbeiten, die sich an unlauteren oder illegalen Verhaltensweisen beteiligt haben oder wahrscheinlich beteiligen;
- keine Bestechungsgelder, Geschenke, Einladungen, Gebühren, Belohnungen oder andere Vorteile an Regierungsbeamte, Kunden oder Dritte anbieten, gewähren, versprechen oder genehmigen, um Geschäftsvorteile zu erlangen oder auf eine unangemessene Weise Einfluss auf Handlungen oder Entscheidungen zu nehmen, und
- keine Erleichterungszahlungen (Schmiergelder) leisten oder zulassen, dass diese für sie getätigt werden.

Nokia arbeitet (außer unter bestimmten Umständen) nicht mit Vermittlern (Agenten) und Beratern zusammen².

Nokia verlangt außerdem, dass gewerbliche Drittunternehmen keine Vermittler (Agenten) und Berater beschäftigen oder verbundene indirekte Vertriebspartner als „Vermittler“ einsetzen, während Geschäfte mit oder für Nokia getätigt werden.

2 „Vermittler oder Berater“: Im Rahmen dieses Verhaltenskodexes wird ein Vermittler oder Berater (im Folgenden „Vermittler (Agent)“ genannt) als jede Drittpartei (Nicht-Nokia-Mitarbeiter) definiert, die von Nokia beauftragt wurde, Nokia dabei zu unterstützen, Verkäufe oder Zahlungen aufgrund direkter oder indirekter Beziehungen oder Einflüsse mit/auf eine/mehrere Person(en) zu sichern oder einzufordern, die die Kaufentscheidung des Kunden beeinflusst/(beeinflussen). Die Arten von Dienstleistungen, die häufig von Vermittlern (Agenten)erbracht werden, umfassen (ohne Einschränkung) die folgenden Bereiche: (a) Organisation von Treffen mit Vertretern des Kunden; (b) Beratung des Kunden in Bezug auf die Vorteile des Erwerbs von Nokia-Produkten und -Dienstleistungen; (c) Bereitstellung von Wettbewerbsinformationen für Nokia in Bezug auf einen bestimmten Kunden oder Markt; (d) Verhandlung mit Vertretern eines Kunden über den Einzug von Zahlungen; und (e) allgemeine Beratung von Nokia in Bezug auf die Abwicklung von Geschäften mit einem bestimmten Kunden oder in einem bestimmten Markt.

2.2 Einhaltung von Handelsbestimmungen (Compliance)

Nokia erwartet, dass gewerbliche Drittunternehmen alle geltenden Gesetze und Vorschriften zu Handelsbestimmungen einhalten, die sich auf Nokias Geschäftstätigkeiten auswirken, einschließlich der Exportkontrolle und der Einhaltung von Sanktionen, mit namhaften und angesehenen Zollagenten zusammenarbeiten und Exporte/Importe gegenüber Zollbehörden gewissenhaft und transparent deklarieren und bewerten.

2.3 Insiderhandel

Nokia erwartet von gewerblichen Drittunternehmen die Durchführung angemessener Maßnahmen, um sicherzustellen, dass nicht-öffentliche Informationen, die während der Geschäftsbeziehung mit Nokia möglicherweise eingeholt oder bekannt werden, nicht zum persönlichen Vorteil dieser Drittpartei, dessen Mitarbeitern oder anderen Personen eingesetzt werden. Das gewerbliche Drittunternehmen darf niemals Aktien auf Grundlage von Insiderinformationen handeln oder andere ermutigen, Entscheidungen über den Handel mit Aktien auf Grundlage von Insiderinformationen zu treffen.

2.4 Fairer Wettbewerb/Kartellrecht

Nokia erwartet von gewerblichen Drittunternehmen, dass alle geltenden Wettbewerbs- und Kartellgesetze/-vorschriften eingehalten werden, zu denen auch gehört, dass:

- Beteiligungen an Ausschreibungen unabhängig von Mitbewerbern stattfinden und keine Absprachen bzgl. Angebotsstrategien getroffen werden;
- keine Vereinbarungen getroffen werden, die den Wettbewerb einschränken könnten und niemals wettbewerbsrelevante Informationen ausgetauscht werden;
- Preisinformationen oder Informationen, die sich auf die Preisgestaltung auswirken könnten, nicht geteilt werden, und
- Informationen über Mitbewerber ausschließlich mit ethischen Mitteln gesammelt werden und aus legalen Quellen stammen.

2.5 Geldwäscheverbot

Nokia erwartet von gewerblichen Drittunternehmen, dass Vorschriften zur Geldwäsche- und Terrorismusbekämpfung eingehalten und notwendige Schritte unternommen werden, um mit vertrauenswürdigen und angesehenen Kunden zusammenzuarbeiten und nur solche Transaktionen abzuwickeln, die aus rechtmäßigen Mitteln herrühren.

3. Ethische Geschäftspraktiken

3.1 Interessenkonflikt

Nokia erwartet von gewerblichen Drittunternehmen, dass Situationen, in denen ein tatsächlicher oder potenzieller Interessenkonflikt oder auch nur der Anschein eines Interessenkonfliktes bestehen könnte, identifiziert, vermieden und unverzüglich an Nokia gemeldet werden. Dabei kann es sich um Situationen handeln, in denen möglicherweise Interessen eines Dritten/Mitarbeiters tatsächlich oder dem Anschein nach mit den Interessen von Nokia konkurrieren, was entweder die angemessene Aufgabenerfüllung des Vertriebspartners beeinträchtigen oder den Anschein eines fragwürdigen Verhaltens erwecken kann.

Darüber hinaus ist es Nokia-Mitarbeitern gemäß den Nokia-Richtlinien untersagt, Geschenke und Einladungen von Dritten anzunehmen, die die Entscheidungsfindung beeinflussen oder als Beeinflussung wahrgenommen werden können. In Übereinstimmung mit dieser Richtlinie setzen wir voraus, dass mit Nokia in Geschäftsbeziehung stehende gewerbliche Drittunternehmen keine Geschenke an Nokia-Mitarbeiter überreichen oder anbieten.

3.2 Datenschutz

Nokia erwartet, dass gewerbliche Drittunternehmen:

- sicherstellen, dass der Datenschutz von Mitarbeitern und Kunden respektiert wird;
- bei der Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten alle anwendbaren Gesetze und Vorschriften bezüglich der Verarbeitung personenbezogener Daten und sensibler personenbezogener Daten einhalten;
- personenbezogene Daten physisch und elektronisch schützen; und
- identifizierte Datenschutz- oder Sicherheitsverletzungen oder Schwachstellen an das Datenschutz- und Sicherheitspersonal von Nokia melden.

3.3 Geistiges Eigentum und vertrauliche Informationen

Nokia erwartet von gewerblichen Drittunternehmen, dass Nokias geistiges Eigentum und vertrauliche Informationen respektiert und geschützt werden, nicht an unbefugte Dritte weitergegeben und nur für legitime Geschäfte mit Nokia verwendet und darüber hinaus die Nokia-Handelsmarke(n) ausschließlich gemäß den Nokia-Richtlinien verwendet werden.

Dazu gehören der Schutz und die verantwortungsvolle Nutzung von Nokias Vermögenswerten sowie die Einhaltung der von Nokia gestellten Anforderungen an die Wahrung der Vertraulichkeit und Sicherheit dieser Ressourcen.

3.4 Records Management

Nokia geht davon aus, dass gewerbliche Drittunternehmen sich verpflichten, alle mit und für Nokia getätigten Transaktionen und Ausgaben korrekt zu erfassen und Bücher, Aufzeichnungen und Konten in Übereinstimmung mit den geltenden Rechnungslegungsgrundsätzen, Gesetzen und Vorschriften – zeitnah und in angemessener Detailgenauigkeit – zu führen.

Für alle Ausgaben, die eine Erstattung durch Nokia erfordern, müssen Nokia alle relevanten detaillierten Unterlagen, einschließlich Rechnungen und Quittungen, zur Verfügung gestellt werden.

3.5 Erfassung vertraulicher Meldungen

Sofern nicht durch örtliche Gesetze verboten, ermutigt Nokia gewerbliche Drittunternehmen, ein anonymes, vertrauliches Melde- und Berichtssystem einzurichten, das es Mitarbeitern des gewerblichen Drittunternehmens ermöglicht, Bedenken und Vorfälle zu melden, ohne dass diesen Mitarbeitern dadurch Nachteile entstehen.

4. Umwelt- und Sozialbestimmungen

4.1 Faire Personalpolitik

Nokia erwartet von Drittunternehmen, dass sie:

- niemanden aus Gründen von Rasse, Hautfarbe, Geschlecht, Sprache, Religion, politischer Einstellung oder sonstiger Weltanschauung, nationaler oder sozialer Herkunft, Eigentumsverhältnissen, sexueller Orientierung, Gesundheitszustand, Alter, Behinderung oder sonstiger Merkmale diskriminieren oder solche Diskriminierungen zu unterstützen;
- die freie Wahl des Arbeitsplatzes anerkennen und Zwangsarbeit, unfreiwillige Arbeit und Kinderarbeit unter keinen Umständen zulassen;
- Mitarbeitern die freie Wahl ermöglichen, Arbeitnehmervereinigungen, einschließlich Gewerkschaften, beizutreten oder nicht beizutreten; und
- alle geltenden Gesetze und Vorschriften in Bezug auf Mindestlöhne und -alter von Mitarbeitern einhalten.

4.2 Umweltschutz

Nokias Engagement für den Umweltschutz und das Management von Umweltfragen erfüllt gesetzliche und sonstige vorgeschriebene Anforderungen und übertrifft diese selbst in vielen Fällen. Nokia erwartet von Drittunternehmen, das gleiche

Engagement gegenüber der Umwelt zu zeigen und entsprechend zu handeln.

Nokia verpflichtet Drittunternehmen außerdem, alle geltenden Umweltgesetze und -vorschriften einzuhalten, wozu auch gültige Zulassungen und Genehmigungen zählen.

4.3 Gesundheit und Sicherheit

Nokia erwartet von Drittunternehmen, ihren Mitarbeitern ein sicheres und gesundes Arbeitsumfeld zu bieten, indem alle Maßnahmen zur Vorbeugung von Todesfällen, Verletzungen und Krankheiten am Arbeitsplatz ergriffen werden, einschließlich der Bereitstellung geeigneter persönlicher Schutzausrüstungen und Schulungen zur Erfüllung der jeweiligen Aufgaben.

4.4 Menschenrechte

Nokia ist den Prinzipien der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte und dem United Nations Global Compact verpflichtet und bietet Produkte und Dienstleistungen an, die die Möglichkeiten der Kommunikation erweitern und direkt zur Ausübung von Grundrechten wie freier Meinungsäußerung und politischer Partizipation beitragen. Nokia erwartet von Drittunternehmen, dieselben Werte zu unterstützen und entsprechend zu handeln.

5. Ihre Verantwortung als ein Drittunternehmen von Nokia im Rahmen dieses Verhaltenskodex

Der vorliegende Verhaltenskodex stellt hohe Anforderungen an die Integrität von Drittunternehmen, die mit Nokia in Geschäftsbeziehung stehen. Die Richtlinien beschreiben die Grundvoraussetzungen, die Nokia von Drittunternehmen verlangt, um sicherzustellen, dass allen Geschäftsaktivitäten gesetzeskonforme, nachhaltige und ethische Verhaltensweisen zugrunde liegen. Nokia behält sich das Recht vor, die Buchführung und Aufzeichnungen von Drittunternehmen zu prüfen, um die Einhaltung des mit Nokia bestehenden Vertrags sicherzustellen, einschließlich der Vertragsklauseln bzgl. Compliance und Korruptionsbekämpfung. Nokia behält sich außerdem das Recht zur Kündigung des Vertrags – ohne Haftung für Nokia – vor, sollte ein wesentlicher Verstoß gegen Antikorruptionsklauseln vorliegen.

Bei Fragen zum vorliegenden Verhaltenskodex für Drittunternehmen oder über die Erwartungen von Nokia an Drittunternehmen, wenden Sie sich bitte an Ihren Nokia-Geschäftsvertreter und/oder an ethics@nokia.com.

Sollten Sie Kenntnis von Verstößen oder versuchten Verstößen gegen den vorliegenden Verhaltenskodex oder den Nokia-Verhaltenskodex erlangen, sollten Sie unverzüglich Ihren Nokia-Geschäftsvertreter und/oder ethics@nokia.com kontaktieren.

Dies ist online möglich unter <https://nokiaethics.alertline.com> oder telefonisch unter einer der unter diesem Link angegebenen Nummern <https://nokiaethics.alertline.com/clientInfo/7782/phone.pdf>

NOKIA